

Energiezentrale Suttero mit Holzrahmen-Wänden

St. Gallen, CH



Projektdaten

Bauherrschaft	Ernst Sutter AG
Architektur	Stefano Martinetti /Ernst Sutter AG
Projektart	Gewerbe und Industrie
Bauweise	Holzelementbau
Leistungen	Holzbau
Ausführung	2019
Ort	Gossau
Land	Schweiz

„Sonnencrème fürs Holz“ schützt Fassade der Energiezentrale

Der Neubau fällt allein schon durch seine Dimensionen auf. Knapp 6000 m³ Gebäudevolumen umfasst der vierstöckige Hybridbau in Massiv- und Stahlbauweise mit Holzrahmenauswänden. Im Auftrag von Bauherrin Ernst Sutter AG verantworteten wir den gesamten Holzbau.

Im Brennraum der neuen Energiezentrale werden unbehandelte Hackschnitzel zu Heisswasser verbrannt, das über ein Fernwärmenetz mehrere Gewerbebetriebe mit Wärme versorgt. Der Neubau, in dem sich diese moderne und CO₂-neutrale Schnitzelheizung befindet, ist viergeschossig und umfasst neben der Heizung ein Holzsnitzzellager mit 1000 m³ Inhalt, eine Tiefgarage und den Technikraum.

Eine besondere Bedeutung hat für uns die Fassade. Erstmals behandelten wir das Fichtenholz mit der neuentwickelten „Sonnencrème“ fürs Holz UVood, die der Verwitterung vorbeugt. Zwei verschiedene Behandlungsarten auf derselben Fassade zeigen die Wirkung der Holz-Sonnencrème: Im oberen Bereich kommt eine vertikal verlegte Fassade mit sägeroher, vorvergrauter Sicht-Nut-Schalung zum Einsatz. Die restliche Fassade ist mit der neuartigen UVood-Oberflächenbehandlung versehen, die das Holz vor UV-Strahlung schützt, sodass es Farbe, Geruch und Haptik beibehält. Als auffälliger Blickfang springt das Logo «CO₂-neutral» ins Auge, das wir planen, fräsen und weithin sichtbar auf die Fassade montierten.

Direkter Kontakt



Markus Rutz

Geschäftsführer Holz- und Modulbau |
CH

Mitglied der Unternehmensleitung

T +41 71 388 58 40

markus.rutz@blumer-lehmann.com

Energiezentrale Suttero mit Holzrahmen-Wänden

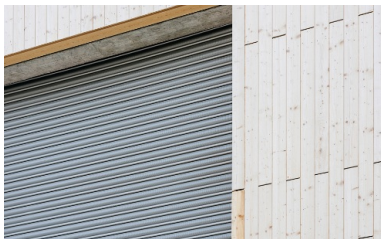
St. Gallen, CH



Die Energiezentrale mit Holzfassade in zwei verschiedenen Behandlungsarten.



Sichtbar unterschiedlich: vorgegrautes Holz im oberen Teil und UVood-behandeltes Holz unten.



Im Fokus: die vertikal verlegte Fassade mit Witterungsschutz.

Präzise Arbeit an der Fassade in verschiedenen Ausführungen.

Energiezentrale Suttero mit Holzrahmen-Wänden

St. Gallen, CH



Schlichte Holzfassade mit wirkungsvollen Elementen.



Die mit UVood behandelte Fassade im direkten Vergleich zu einigen naturbelassenen Fassadenbrettern.